



## Pressedienst

---

16. Mai 2022

### **Drei OSD-Einsatzkräfte bei Streitschlichtung in der Altstadt verletzt - Stadt und Polizei verurteilen Gewalt**

#### **Drei OSD-Kräfte bei Einsatz in der Altstadt verletzt/Zwei Täter in Gewahrsam genommen/Oberbürgermeister Dr. Keller und Polizeipräsident Wessler verurteilen die Geschehnisse aufs Schärfste**

Beim Versuch, eine körperliche Auseinandersetzung in der Altstadt zu schlichten, wurden drei Einsatzkräfte des Ordnungs- und Servicedienstes der Landeshauptstadt verletzt. Über 50 Umstehende hatten sich während des Einsatzes eingemischt und die Einsatzkräfte bedroht und bedrängt. Dank eines schnellen Eingreifens weiterer Einsatzkräfte der Polizei und des OSD wurde die Situation beruhigt und zwei Täter in Gewahrsam genommen. Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller und Polizeipräsident Norbert Wessler verurteilen die Geschehnisse aufs Schärfste.

Am Samstag, 14. Mai, gegen 17 Uhr wurde eine Fußstreife des OSD auf eine körperliche Auseinandersetzung zweier Personen an der Rheinstraße / Ecke Berger Straße aufmerksam. Die Einsatzkräfte versuchten, den Streit zu schlichten und die Parteien zu trennen. Bei der Aufnahme der Personalien schlug einer der Beteiligten, ein 51-jähriger Düsseldorfer, einer OSD-Einsatzkraft nach Ankündigung mit der Faust an das Kinn. Die Einsatzkräfte versuchten nun, den 51-jährigen zu Boden zu bringen und mit Handfesseln zu fixieren. Währenddessen wurden die OSD-Kräfte von einem Kreis von 50-70 umstehenden Personen, der sich während des Einsatzes gebildet hatte, verbal bedroht und massiv bedrängt. Die Einsatzkräfte forderten über Funk Verstärkung an. Mehrere Polizeistreifen und weitere OSD-Einsatzkräfte bildeten nun einen Sicherungskreis um die betroffenen Kollegen, um diese zu schützen und die Festnahme zu ermöglichen. Ein 31-jähriger Teilnehmer eines Junggesellenabschieds, der mehrfach versuchte, gewaltsam den Sicherungsring zu durchbrechen und eine weitere OSD- sowie eine Einsatzkraft der Polizei angriff, wurde ebenfalls in Gewahrsam genommen und



## **Drei OSD-Einsatzkräfte bei Streitschlichtung in der Altstadt verletzt - Stadt und Polizei verurteilen Gewalt**

Seite 2

zur Altstadtwache geführt.

Zwei OSD-Kräfte mussten nach dem Einsatz per Rettungswagen ins Universitätsklinikum verbracht werden, eine dritte Kraft konnte selbständig ins Krankenhaus fahren. Einer der Verletzten wurde zunächst stationär aufgenommen, auch die beiden anderen Kräfte waren in der Folge nicht mehr dienstfähig.

Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller: "Ich danke den Kolleginnen und Kollegen für ihren Einsatz und wünsche eine schnelle Genesung. Ich verurteile die Gewalt gegen unsere Einsatzkräfte, die hart dafür arbeiten, dass die Altstadt ein sicherer Ort für alle ist, zutiefst. Es ist mir unbegreiflich, dass Einsatzkräfte, die helfen wollen, angegriffen und verletzt werden. Für mich ist wichtig zu sehen, dass Polizei und OSD gemeinsam schnell reagiert und nicht nur die Situation deeskaliert, sondern auch die Täter in Gewahrsam genommen haben."

Polizeipräsident Norbert Wessler: "Wenn bei einem Versuch, einen Streit zu schlichten, solche Aggressionen gegen Vertreter unseres Rechtssystems erfolgen, zeigt das die Respektlosigkeit von Teilen der Gesellschaft. Diesem Wandel müssen wir geschlossen entgegentreten. Unsere Gedanken sind bei den verletzten Kolleginnen und Kollegen der Stadt Düsseldorf."

Textversion:

[http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20220516-418\\_15.txt](http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20220516-418_15.txt)

**Kontakt: Schahidi, André**  
**presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131**